



Hygienebeauftragter (m/w/d)

Modulares Weiterbildungs- und Seminarkonzept Hygiene



Modulares Weiterbildungskonzept zur Ausbildung von Hygienebeauftragten (m/w/d)

Die Erfüllung pflegerischer und ggf. auch hauswirtschaftlicher Leistungen in den verschiedenen stationären und ambulanten Einrichtungen des Gesundheitswesens impliziert Maßnahmen des Infektionsschutzes. Die Umsetzung entsprechender Hygienemaßnahmen gehört somit zu den Erwartungen beaufsichtigender Behörden und Institutionen.

Zur Schaffung einer notwendigen Sachkenntnis vor Ort wird seitens der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention am Robert-Koch-Institut (KRINKO) die Einrichtung von hygienebeauftragtem Personal empfohlen.

Da die Aufgaben und Leistungen der Einrichtungen und Dienste im Gesundheitswesen unterschiedlich sind, gilt dies auch für die infektiologischen Probleme und somit auch für die vor Ort zu praktizierende Basishygiene und das Verhalten im Infektionsfall.

Ihr Nutzen/ Ihr Vorteil

Das modulare Weiterbildungskonzept

- trägt den Besonderheiten der Aufgaben und Leistungen der Einrichtungen und Dienste im Gesundheitswesen Rechnung und stellt somit ein passgenaues Weiterbildungsangebot je nach Tätigkeitsbereich dar
- folgt als Komplettkurs hinsichtlich der Inhalte und des Ausbildungsumfanges den Empfehlungen des Niedersächsischen Gesundheitsamtes (NLGA)

Inhalte

Das jeweilige Tätigkeitsfeld entscheidet über den Umfang der Weiterbildung und über die somit zu absolvierenden Module:

- **Hygienebeauftragter in Alten- und Pflegeheimen: Module A, B, C, D (80 Ustd.)**
- **Hygienebeauftragter in Sozialen Wohneinrichtungen und Tagesstätten: Module A, B, D (64 Std.)**
- **Hygienebeauftragte Pflegekraft in der ambulanten Pflege: Module A, C, E (48 Ustd.)**

Die Module können auch unabhängig von einer Ausbildungsabsicht und auch in beliebiger Reihenfolge besucht werden.

Nähere Informationen finden Sie ab S. 7 bei den einzelnen Modulbeschreibungen unter dem modularen Seminarkonzept Hygiene. Dabei ist es jedoch empfehlenswert, zuerst den Grundkurs zu absolvieren und danach die weiteren Module folgen zu lassen.

Das modulare Weiterbildungskonzept umfasst die folgenden Module:

- Modul A: Hygiene-Grundkurs (3 Tage)
- Modul B: Umgebungshygiene (3 Tage)
- Modul C: Hygiene bei medizinisch-pflegerischen Maßnahmen (2 Tage)
- Modul D: Infektionsintervention in stationären Einrichtungen (2 Tage)
- Modul E: Infektionsintervention in der ambulanten Pflege (1 Tag)

Zielgruppe

Mitarbeiter (m/w/d), wie z.B. Pflegekräfte, Hauswirtschaftskräfte etc., die sich zum Hygienebeauftragten qualifizieren möchten. Die Teilnahme setzt eine abgeschlossene Berufsausbildung und Berufserfahrung im jeweiligen Tätigkeitsfeld voraus.

Einzureichende Unterlagen

- Lebenslauf
- Kopie der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung (Original muss dem Institut vorgelegt werden)
- Nachweis der aktuellen Tätigkeit und bisheriger Berufserfahrung (z.B. durch aktuelle Arbeitgeberbescheinigung)

Kursverlauf

Die Weiterbildungen werden als berufsbegleitende Lehrgänge durchgeführt. Sie umfassen entweder

- **48 Ustd (Hygienebeauftragter in der ambulanten Pflege),**
- **64 Ustd (Hygienebeauftragter in sozialen Wohneinrichtungen und Tagesstätten) oder**
- **80 Ustd. (Hygienebeauftragter in Alten- und Pflegeheimen).**



Am Ende jedes Moduls ist eine optionale Betreuungs- bzw. Organisationsstunde vorgesehen, in der Aspekte für eine hygienebezogene Analyse der eigenen Einrichtung betrachtet werden, um den Theorie-Praxistransfer bis zum nächsten Modul zu sichern. Zusätzlich erfolgt eine optionale Leistungskontrolle, um den individuellen Lernstand zu überprüfen und zu festigen.

Ergänzt werden die Theorie-Module durch ein innerbetriebliches Praktikum im empfohlenen Umfang von 20 Std., um die o.g. hygienebezogene Analyse der eigenen Einrichtung durchführen zu können.

Unterrichtsmaterial/ Lernplattform moodle

Im Rahmen dieser Weiterbildung im ZAB profitieren Sie von der Möglichkeit der Nutzung einer digitalen Lernplattform. Die Seminarunterlagen werden über die Lernplattform moodle in **digitalisierter Form** zur Verfügung gestellt. Als technische Voraussetzungen für Ihren PC oder Laptop genügt ein Internetzugang und das kostenfrei im Internet herunterladbare Programm „Adobe Acrobat Reader DC“ zum Anzeigen von PDF-Dokumenten.

Für den Zugang auf die Plattform benötigen Sie eine private E-Mail-Adresse, über die wir Ihnen die Anmeldedaten zum Lehrgangsbeginn zukommen lassen. Bitte berücksichtigen Sie dies beim Ausfüllen des Anmeldeformulars in dieser Broschüre.

Terminübersichten

Hygienebeauftragter in Alten- und Pflegeheimen	Hygienebeauftragter in sozialen Wohn-einrichtungen und Tagesstätten	Hygienebeauftragter in der ambulanten Pflege
Modul A: 29.11. – 01.12.2021	Modul A: 29.11. – 01.12.2021	Modul A: 29.11. – 01.12.2021
Modul B: 10.01. – 12.01.2022	Modul B: 10.01. – 12.01.2022	
Modul C: 02.02. – 03.02.2022		Modul C: 02.02. – 03.02.2022
Modul D: 28.02. – 01.03.2021	Modul D: 28.02. – 01.03.2021	
		Modul E: 04.02.2022

Abschluss

Nach erfolgter Teilnahme erhalten Sie je nach Tätigkeitsschwerpunkt und absolviertem Modul das entsprechende Zertifikat

- **Hygienebeauftragter in Alten- und Pflegeheimen**
- **Hygienebeauftragter in sozialen Wohneinrichtungen und Tagesstätten**
- **Hygienebeauftragter in der ambulanten Pflege**

Kosten und Zahlungsmodalitäten

Kurs	Gesamtsumme	Ratenhöhe	Ratenanzahl
Hygienebeauftragte Pflegekraft in Alten- und Pflegeheimen	865,00 €	216,25 €	4
Hygienebeauftragte Pflegekraft in sozialen Wohneinrichtungen und Tagesstätten	762,00 €	190,50 €	4
Hygienebeauftragte Pflegekraft in der ambulanten Pflege	623,00 €	207,67 €	3

Bei einmaliger Zahlung der Gesamtsumme gewähren wir Ihnen 5 % Skonto.
Die Rechnungsstellung erfolgt zum Unterrichtsbeginn.

Rücktritt

Der Kunde kann jederzeit schriftlich vom Vertrag zurücktreten.
Nach Ablauf der Widerrufsfrist von 14 Tagen ist der Rücktritt gebührenpflichtig.

Erfolgt der Rücktritt bis 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung, sind 20% der Kursgebühren zu entrichten. Bei Unterschreitung der 4-Wochen-Frist werden bei Rücktritt 50% der Kursgebühren fällig. Die 50% Rücktrittsgebühren gelten im Rücktrittsfall auch, wenn zwischen Vertragsschluss und Kursbeginn weniger als 4 Wochen liegen. Für die Berechnung der Rücktrittsgebühren ist der Zugang der schriftlichen Rücktrittserklärung beim ZAB maßgeblich.

Bei Abbruch der Weiterbildung/ Nichtantritt sind die Gesamtkosten sofort fällig.

Kontakt

ZAB - Zentrum für Aus- und Weiterbildung in der Pflege
Spichernstr.11c
30161 Hannover
info@zabhannover.de
www.zabhannover.de



Anmeldeformular

(per Post, per Fax an 0511 655 96 955 oder per Mail an info@zabhannover.de)

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Weiterbildung an:

- Hygienebeauftragter in Alten- und Pflegeheimen (Start: 29.11.2021)**
- Hygienebeauftragter in sozialen Wohneinrichtungen und Tagesstätten (Start: 29.11.2021)**
- Hygienebeauftragter in der ambulanten Pflege (Start: 29.11.2021)**

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon/ Fax

E-Mail (zwingend erforderlich)

Berufsbezeichnung

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) habe ich zur Kenntnis genommen.

Zahlungsvariante: **Gesamtbetrag** (5 % Skonto) **Ratenzahlung**
Bei Inanspruchnahme von Fördermitteln entfällt die Skonto- & Ratenzahlungsmöglichkeit

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer/in

Kostenübernahme/ Rechnungsempfänger (bitte ankreuzen und ggf. ausfüllen)

- Kostenübernahme durch den/die **Teilnehmer/in** (Rechnungsanschrift identisch s. o.)
- Kostenübernahme durch **Arbeitgeber**: *Bitte klären Sie vorab, ob die Kosten vom Arbeitgeber übernommen werden. Spätere Rechnungsänderungen oder -korrekturen sind gebührenpflichtig!*

Arbeitgeber/ Institution (bitte auf korrekte Firmierung achten)

Anschrift des Arbeitgebers (Straße, PLZ, Ort)

Ansprechpartner

E-Mail

Telefon

Ort, Datum

Unterschrift Ansprechpartner

Stempel

Modulares Seminarkonzept Hygiene

Die Module können auch unabhängig von einer Ausbildungsabsicht und in beliebiger Reihenfolge besucht werden.

Dabei ist es jedoch empfehlenswert, zuerst den Grundkurs zu absolvieren und danach die weiteren Module folgen zu lassen.

Modulthemen und -termine im Überblick

Veranstaltung/ Thema	Termin	Ustd.
Hygienemodul A: Hygiene-Grundkurs	29.11. – 01.12.2021	24
Hygienemodul B: Hygiene der Umgebung und Versorgung	10.01. – 12.01.2022	24
Hygienemodul C: Hygiene bei medizinisch-pflegerischen Maßnahmen	02.02. – 03.02.2022	16
Hygienemodul D: Infektionsintervention in der stationären Pflege	28.02. + 01.03.2022	16
Hygienemodul E: Infektionsintervention in der ambulanten Pflege	04.02.2022	8

Die absolvierten Module können auch nachträglich auf einen ggf. angestrebten Weiterbildungsabschluss angerechnet werden:

- **Hygienebeauftragter in Alten- und Pflegeheimen:**
Module A, B, C, D (80 Ustd.)
- **Hygienebeauftragter in Sozialen Wohneinrichtungen und Tagesstätten:**
Module A, B, D (64 Std.)
- **Hygienebeauftragter in der ambulanten Pflege:**
Module A, C, E (48 Ustd.)

Hygienemodul A: Hygiene-Grundkurs

Zielgruppe: Pflegekräfte, Hauswirtschaftskräfte, Hygieneinteressierte

Die Anforderungen an die Hygiene im Gesundheits- und Sozialbereich sind vielfältig und unterliegen einem ständigen Wechsel.

Unser Grundkurs zur Hygiene in Einrichtungen und Diensten des Gesundheitswesens hat das Ziel, Basiswissen zu hygienebezogenen Themen zu vermitteln. Mit diesen Inhalten haben Sie unabhängig von Ihrem bisherigen Ausbildungs- und Wissensstand die Möglichkeit, ein Grundverständnis für weiterführende Hygienethemen zu erwerben bzw. Ihr vorhandenes Hygiene-Basiswissen auf den aktuellen Stand zu bringen.

Hinweis: Dieses Fortbildungsmodul umfasst 24 Unterrichtsstunden (3 Tage) und ist innerhalb unseres modularen Weiterbildungskonzeptes für alle Mitarbeiter unabdingbar, die eine Qualifikation als „Hygienebeauftragte Pflegekraft (m/w/d)“ erwerben möchten.

Inhalte

- Hygieneorganisation
- Mikrobiologie und Infektiologie
- Reinigung, Desinfektion und Sterilisation
- Umgang mit und Aufbereitung von Medizinprodukten
- Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit
- Personalhygiene

Dozent

Peter Bergen + Dozententeam ZAB Hannover

Termin

29.11. - 01.12.2021 (Montag - Mittwoch)

24 Unterrichtsstunden (09.00 – 16.00 Uhr)

Gebühren

330,00€ pro TN



Hygienemodul B: Hygiene der Umgebung und Versorgung

Zielgruppe: Pflegekräfte, Hauswirtschaftskräfte, Hygieneinteressierte

Die Umgebungshygiene ist ein wesentlicher Bestandteil der Basishygiene in Einrichtungen im Gesundheits- und Sozialbereich. Auch die unmittelbare und fernere Umgebung des Patienten bietet Gelegenheiten zur Übertragung von Krankheitserregern.

Dieser Kurs zur Umgebungshygiene in stationären Einrichtungen des Gesundheitswesens stellt somit mögliche kontaminierte Flächen und Gegenstände, die als Übertragungsquelle dienen können, in den Mittelpunkt.

Hinweis: Dieses Fortbildungsmodul umfasst 24 Unterrichtsstunden (3 Tage) und ist innerhalb unseres modularen Weiterbildungskonzeptes für alle Mitarbeiter unabdingbar, die eine Qualifikation als „Hygienebeauftragte Pflegekraft (m/w/d)“ erwerben möchten.

Als Grundlage für dieses Modul empfiehlt sich die vorherige Teilnahme am Hygienemodul A: Grundkurs.

Inhalte

- Hygieneanforderungen an den Bau und die Ausstattungen von stationären Einrichtungen
- Abfallentsorgung
- Trinkwasserversorgung
- Überprüfung hygienerelevanter Geräte
- Unterhaltsreinigung
- Schmutzwäscheentsorgung und Wäscheaufbereitung
- Schädlingsmonitoring und -bekämpfung
- Lebensmittelhygiene
- Hygiene-Anforderungen und Erwartungen bei behördlichen Kontrollen

Dozent

Peter Bergen + Dozententeam ZAB Hannover

Termin

10.01. - 12.01.2022 (Montag - Mittwoch)

24 Unterrichtsstunden (09.00 – 16.00 Uhr)

Gebühren

330,00€ pro TN

Hygienemodul C: Hygiene bei medizinisch-pflegerischen Maßnahmen

Zielgruppe: Pflegekräfte, Hygieneinteressierte

Die Erfüllung pflegerischer Leistungen in den verschiedenen stationären und ambulanten Einrichtungen des Gesundheitswesens impliziert Maßnahmen des Infektionsschutzes.

Unser Kurs zur Hygiene im Zusammenhang mit medizinisch-pflegerischen Maßnahmen befasst sich mit der hygienegerechten Durchführung von stationär oder ambulant erbrachten Pflegeleistungen.

Hinweis: Dieses Fortbildungsmodul umfasst 16 Unterrichtsstunden (2 Tage) und ist innerhalb unseres modularen Weiterbildungskonzeptes für alle Mitarbeiter unabdingbar, die eine Qualifikation als „Hygienebeauftragte Pflegekraft (m/w/d)“ erwerben möchten.

Als Grundlage für dieses Modul empfiehlt sich die vorherige Teilnahme am Hygienemodul A: Grundkurs.

Inhalte

- Hygienegerechte Gestaltung grundpflegerischer Maßnahmen
- Hygiene im Zusammenhang mit behandlungspflegerischen Maßnahmen wie Harndrainage, Injektionen, Infusionen, Wundversorgung und enterale Ernährung
- Hygiene im Rahmen der außerklinischen Intensivpflege
- Ergänzende Informationen zur Entstehung und Prävention nosokomialer Infektionen, zum hygienegerechten Umgang mit Arzneimitteln und zu den Prinzipien der Asepsis

Dozent

Peter Bergen + Dozententeam ZAB Hannover

Termin

02.02. - 03.02.2022 (Mittwoch - Donnerstag)

16 Unterrichtsstunden (09.00 – 16.00 Uhr)

Gebühren

220,00€ pro TN

Hygienemodul D: Infektionsintervention in stationären Einrichtungen

Zielgruppe: Pflegekräfte und Leitungskräfte in der stationären Pflege, Hygiene-Interessierte

Die Erfüllung pflegerischer Leistungen in den verschiedenen stationären und ambulanten Einrichtungen des Gesundheitswesens impliziert Maßnahmen des Infektionsschutzes.

Dieser Kurs zur Infektionsintervention hat Maßnahmen zum Thema, die ergänzend zur Basishygiene im Infektions- bzw. Kolonisationsfall in stationären Einrichtungen zu ergreifen sind.

Hinweis: Dieses Fortbildungsmodul umfasst 16 Unterrichtsstunden (2 Tage) und ist innerhalb unseres modularen Weiterbildungskonzeptes für alle Mitarbeiter unabdingbar, die eine Qualifikation als „Hygienebeauftragte Pflegekraft (m/w/d)“ erwerben möchten.

Als Grundlage für dieses Modul empfiehlt sich die vorherige Teilnahme am Hygienemodul A: Grundkurs.

Inhalte

- Grundlagen zur Infektionsintervention (z.B. Meldepflichten, Ausbruchsmangement)
- Hygienemaßnahmen bei Gastroenteritiden, Atemwegsinfektionen, Influenza und Parasiten (z.B. Skabies)
- Sinnvolle und unnötige Maßnahmen in stationären Einrichtungen bei MRSA und weiteren multiresistenten Erregern

Dozent

Peter Bergen

Termin

28.02. - 01.03.2022 (Montag - Dienstag)

16 Unterrichtsstunden (09.00 – 16.00 Uhr)

Gebühren

220,00€ pro TN

Hygienemodul E: Infektionsintervention in ambulanten Einrichtungen

Zielgruppe: Pflegekräfte und Leitungskräfte in der ambulanten Pflege, Hygiene-Interessierte

Die Erfüllung pflegerischer Leistungen in den verschiedenen stationären und ambulanten Einrichtungen des Gesundheitswesens impliziert Maßnahmen des Infektionsschutzes.

Dieser Kurs zur Infektionsintervention hat Maßnahmen zum Thema, die ergänzend zur Basishygiene im Infektions- bzw. Kolonisationsfall in ambulanten Einrichtungen zu ergreifen sind.

Hinweis: Dieses Fortbildungsmodul umfasst 8 Unterrichtsstunden (1 Tag) und ist innerhalb unseres modularen Weiterbildungskonzeptes für alle Mitarbeiter unabdingbar, die eine Qualifikation als „Hygienebeauftragte Pflegekraft (m/w/d)“ erwerben möchten.

Als Grundlage für dieses Modul empfiehlt sich die vorherige Teilnahme am Hygienemodul A: Grundkurs.

Inhalte

- Grundlagen zur Infektionsintervention (z. B. Meldepflichten)
- Hygienemaßnahmen bei Gastroenteritiden, Atemwegsinfektionen, Ektoparasiten
- Sinnvolle und unnötige Maßnahmen in Privathaushalten bei MRSA und weiteren multiresistenten Erregern

Dozent

Peter Bergen

Termin

04.02.2022 (Freitag)

8 Unterrichtsstunden (09.00 – 16.00 Uhr)

Gebühren

110,00€ pro TN



Rücktritt

Der Kunde kann jederzeit schriftlich vom Vertrag zurücktreten.
Nach Ablauf der Widerrufsfrist von 14 Tagen ist der Rücktritt gebührenpflichtig.

Erfolgt der Rücktritt bis 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung, sind 20% der Seminargebühren zu entrichten. Bei Unterschreitung der 4-Wochen-Frist werden bei Rücktritt 50% der Gebühren fällig. Die 50% Rücktrittsgebühren gelten im Rücktrittsfall auch, wenn zwischen Vertragsschluss und Veranstaltungsbeginn weniger als 4 Wochen liegen. Für die Berechnung der Rücktrittsgebühren ist der Zugang der schriftlichen Rücktrittserklärung beim ZAB maßgeblich.
Bei Abbruch der Weiterbildung/ Nichtantritt sind die Gesamtkosten sofort fällig.

Kontakt

ZAB
Zentrum für Aus- und Weiterbildung
in der Pflege
Spichernstr.11c
30161 Hannover
info@zabhannover.de
www.zabhannover.de

Ihre Ansprechpartner:

Seminarmanagement:
Karin Recking
Telefon: 0511/655 96 930
Telefax: 0511/655 96 955
info@zabhannover.de

Akademieleitung:
Simone Scheidner
Telefon: 0511/655 96 931
Telefax: 0511/655 96 955
simone.scheidner@zabhannover.de



Anmeldeformular

(per Post, per Fax an 0511 655 96 955 oder per Mail an info@zabhannover.de)

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Modulthema Hygiene an:

- 29.11.-01.12.2021: Hygienemodul A: Hygiene-Grundkurs
- 10.-12.01.2022: Hygienemodul B: Hygiene der Umgebung und Versorgung
- 02.-03.02.2022: Hygienemodul C: Hygiene bei medizinisch-pflegerischen Maßnahmen
- 28.02.-01.03.2022: Hygienemodul D: Infektionsintervention in der stationären Pflege
- 04.02.2022: Hygienemodul D: Infektionsintervention in der ambulanten Pflege

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon/ Fax

E-Mail (zwingend erforderlich)

Berufsbezeichnung

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer/in

Kostenübernahme/ Rechnungsempfänger (bitte ankreuzen und ggf. ausfüllen)

- Kostenübernahme durch den/die **Teilnehmer/in** (Rechnungsanschrift identisch s. o.)
- Kostenübernahme durch **Arbeitgeber**: *Bitte klären Sie vorab, ob die Kosten vom Arbeitgeber übernommen werden. Spätere Rechnungsänderungen oder -korrekturen sind gebührenpflichtig!*

Arbeitgeber/ Institution (bitte auf korrekte Firmierung achten)

Anschrift des Arbeitgebers (Straße, PLZ, Ort)

Ansprechpartner

E-Mail

Telefon

Ort, Datum

Unterschrift Ansprechpartner

Stempel

Information über Datenerhebung und Datenverarbeitung

Das Zentrum für Aus- und Weiterbildung in der Pflege (ZAB Hannover) verarbeitet im Rahmen seiner Beratungs-, Fort- und Weiterbildungstätigkeit personenbezogene Daten.

Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Erfüllung der einzu gehenden oder eingegangenen vertraglichen Verpflichtungen verarbeitet. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Artikel 6 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO). Daneben sind landesrechtliche Bestimmungen über die Durchführung der schulischen Ausbildung in der Pflege zu beachten. Datenschutzrechtlich verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Geschäftsführung der Pflegefachschule Hannover bzw. des Zentrums für Aus- und Weiterbildung in der Pflege, Hannover.

Verarbeitet werden Stammdaten, Kommunikationsdaten, Lehr- und Ausbildungsnachweise und Zahlungsinformationen. Gesundheitsdaten, die ggf. für die Durchführung von Verträgen notwendig sind, werden nur aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung verarbeitet. Sofern von dem Recht Gebrauch gemacht wird, die Einwilligung zur Speicherung der von Ihnen selbst angegebenen Gesundheitsdaten jederzeit zu widerrufen, wird dadurch die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten können die Beratungs-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen nicht durchgeführt werden.

Ihre personenbezogenen Daten werden vorrangig bei Ihnen erhoben. Zum Teil werden Sie betreffende personenbezogene Daten jedoch auch von anderen natürlichen oder juristischen Personen, im Falle einer Weiterbildung auch von Kooperationspartnern (Praktikumsbetrieben) übermittelt. Wenn die Daten für das Vertragsverhältnis nicht mehr benötigt werden, werden sie gelöscht. Das Kriterium für die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten ist die gesetzliche Aufbewahrungsfrist (i. d. R. 10 Jahre).

Es sind technische Vorkehrungen und organisatorische Maßnahmen getroffen worden, um die Daten bei der Verarbeitung vor dem Zugriff Unbefugter zu schützen. Die Beschäftigten sind zur Verschwiegenheit verpflichtet worden. Sie haben außerdem gegenüber den Verantwortlichen hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten folgende Rechte:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 EU-DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 EU-DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 EU-DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 EU-DSGVO,
- das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 EU-DSGVO sowie
- das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 EU-DSGVO.

Darüber hinaus steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 EU-DSGVO) zu. Aufsichtsbehörde ist der/die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Tel. 0511 120 4500. Sie können sich auch jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der PFSH und des ZAB wenden, der unter der Tel. 0 511 260 950 bzw. per E-Mail: datenschutz@hahne-holding.de erreichbar ist.